

Weddy-Pönicke Aktiengesellschaft.

Sitz in Halle a. S., Leipziger Straße 6.

Vorstand: Charlotte Landgraf, Karl Petri.
Aufsichtsrat: Vors.: Justizrat Wolfgang Herzfeld; Stellv.: Fabrikbes. Ernst Roehming, Hermann Kretschmar.

Gegründet: 26./8. 1923; eingetragen 21./9. 1923. Firma bis 16./9. 1931: Weddy-Pönicke & Steckner A.-G. — Mai 1931 Insolvenz der Firma. Der G.-V. vom 15./7. 1931 wurde Mitteilung nach § 240 HGB gemacht. Es erfolgte Zwangsvergleich der Ges. mit ihren Gläubigern (60 %).

Zweck: Fabrikation von und Handel mit Wäsche aller Art, Bettstellen, Betten, Teppichen, Gardinen und anderen Textilwaren sowie die Beteiligung an ähnlichen und anderen Unternehmungen in jeder gesetzlich zulässigen Form.

Kapital: 100 000 RM in 90 Akt. zu 1000 RM, 80 Akt. zu 100 RM und 100 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 20 Mill. M in Aktien zu 100 000 M, übere. von den Gründern zu pari. Dann erhöht lt. G.-V. v. 7./10. 1923 auf 50 Mill. M. — Die G.-V. v. 13./12. 1924 beschloß Umstellung von 50 Mill. M auf 50 000 RM in 300 Aktien zu 100 RM u. 1000 Aktien zu 20 RM. — Lt. G.-V. v. 4./5. 1927 Erhö. um 50 000 RM in Akt. zu 1000 RM, vom Bankhaus Reinhold Steckner, Halle a. S., übernommen u. den Aktion. 1:1 zu 103 % angeboten. — Lt. G.-V. vom

8./12. 1932 Herabsetz. des A.-K. von 100 000 RM auf 10 000 RM u. Wiedererhö. auf 100 000 RM in 90 Akt. zu 1000 RM, 80 Akt. zu 100 RM u. 100 Akt. zu 20 RM.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. — **G.-V.:** 1932 am 8./12.

Bilanz am 31. Aug. 1932: Aktiva: Mobilien 17 300, Auto 8187, Waren 240 627, Warenforderungen 35 747, Wechsel 133, Kasse 1309, Postscheck 454, Bankguthaben 690, Verlust 49 679. — **Passiva:** A.-K. 10 000, gesetzl. R.-F. 1000, R.-F. II 130 000, Delkredere 3500, Gläubiger 52 362, Bankverpflichtungen 147 875, Akzeptie 5967, Rückstellungen 3374, noch einzulösende Div. 49. Sa. 354 127 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus Vorjahr 29 311, allgemeine Unkosten 347 300, Steuern u. Abgaben 24 524, Abschreib. 3946. — **Kredit:** Warengewinn 1931/32 229 611, Zinsgewinne 4261, Buchgewinne durch Herabsetzung des Stammkap. 90 000, R.-F. I 31 530; Verlust (Vortrag aus 1930/31 29 311, Verlust aus 1931/32 20 368) 49 679. Sa. 405 081 RM.

Dividende 1926/27—1931/32: 15, 15, ?, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Halle a. S.: Dresdner Bank, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Conrad Scholtz, Aktiengesellschaft.

Sitz in Hamburg-Barmbeck, Berthastraße 14—28/35.

Vorstand: K. G. Köhler.

Prokuristen: C. Hildebrandt, Rudolf Henry Raden.

Aufsichtsrat: Vors.: Conrad J. W. Scholtz, Hamburg; Justizrat Dr. E. Scholtz, Kiel; Frau Hertha Müller, geb. Scholtz, Kl.-Flottbeck.

Gegründet: Früher offene Handels-Ges. Conrad Scholtz; gegründet 1884. — Als Akt.-Ges. gegründet 9./9. mit Wirk. ab 1./1. 1913; eingetr. 25./9. 1913.

Zweck: Herstellung von Treibern und Transportbändern aller Art sowie der Betrieb aller hiermit in Verbindung stehenden Geschäfte, eigene Gerberei, Wollwäscherei und -Kämmerei, Woll- und Baumwollspinnereien, eigene Webereien sowie die Beteiligung an anderen Unternehmungen jeder Art.

Kapital: 1 500 000 RM in 1000 Aktien zu 800 RM und 1000 Aktien zu 700 RM.

Vorkriegskapital: 2 000 000 M.

Urspr. 2 Mill. M, lt. G.-V. v. 1./11. 1925 Umstell. des A.-K. von 2 Mill. M in gleicher Höhe auf Goldmark. — Lt. G.-V. v. 29./6. 1927 Herabsetz. des A.-K. von 2 Mill. Reichsmark auf 1 500 000 RM in Aktien zu 800 RM bzw. 700 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 27./5. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 235 628, Gebäude 507 312, Maschinen 398 800, Inventar und Werkzeuge 31 254, Fahrzeuge 15 265, Lohgerberei Tetendorf 450, Rohstoffe, Halb- und Fertigfabrikate 241 738, Barbestände und Wechsel 23 628, Wertpapiere 5033, Hypotheken 375, Warenschulden 273 064, sonstige Schulden 242 842, Verlustvortrag aus 1931 78 582, Verlust in 1932 995, (Forschungsinstitut 5000, Avale 914 399). — **Passiva:** A.-K. 1 500 000, Rückst. f. Garantieschäden 5000, Forderungen von Bank und Lieferanten inkl. Akzente 474 127, (Forschungsinstitut 5000, Avale 914 399), Hypotheken 75 900. Sa. 2 055 027 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 78 582, Löhne, Gehälter u. soziale Abgaben 485 025, Unkosten 259 053, Zinsen 35 736, Besitzsteuern 32 914, Abschreibungen auf: Waren 64 726, do. auf Maschinen 10 000, Rückstellung für Garantieschäden 5000. — **Kredit:** Betriebsergebnis 863 022, besondere Eingänge 23 438, Verlustvortrag a. 1931 78 582, Verlust in 1932 995. Sa. 971 037 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Textil Grosshandels Akt.-Ges.

Sitz in Hamburg 3, Ellerntorsbrücke 9—11.

Vorstand: Hans Ingwer Carstensen, Conrad Richter.

Aufsichtsrat: Vors.: Carl Karutz, Helmstedt; Ernst Dieckmann, Lüneburg; J. Schmitting, Lemgo; Eduard Thiede, Hamburg; August Thole, Münster/W.; Otto Albers, Lübeck; Carl Hachmeister, Großenhain; Wilhelm Höpke, Putlitz; Fritz Jürgensen, Wyk a. Föhr; Heinz de Wall, Leer (Ostfriesland).

Gegründet: 20./8. 1923; eingetr. 3./9. 1923.

Zweck: Der gemeinschaftliche Einkauf in allen Arten Textilwaren wie auch in sonst. Waren aller Art für den geschlossenen Kreis der Gesellschafter gegen Ersatz der Unkosten und Auslagen. Die Ges. darf den Einkauf der Produkte ihrer Mitglieder für deren Rechnung selbst vornehmen und alle zu diesem Zweck erforderlichen Geschäfte abschließen. Sie ist berechtigt, von den Mitgliedern Vorschüsse auf deren

Unkostenanteile im Laufe des Jahres zu verlangen und in Form eines prozentualen Zuschlags auf die Einkaufspreise einzuziehen mit der Verpflichtung zur Endabrechnung mit jedem Mitglied am Jahresschluß.

Kapital: 750 000 RM in 2500 St.-Akt. zu 20 RM, 1000 St.-Akt. zu 100 RM, 525 St.-Akt. zu 1000 RM u. 75 Vorz.-Akt. zu 1000 RM. Sämtl. Aktien lauten auf Namen.

Urspr. 5 Md. M in 10 000 Akt. zu 500 000 M, übere. von den Gründern zu 120%. Die G.-V. v. 13./5. 1924 beschloß Umstell. des A.-K. von 5 Md. M auf 50 000 RM. Die G.-V. v. 15./4. 1926 beschloß Erhö. um 100 000 RM in 1000 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. v. 11./11. 1926 Erhö. um 300 000 RM in 250 Nam.-St.-Akt. u. 50 Nam.-Vorz.-Akt. zu 1000 RM; ausgegeben zu 100%. Lt. G.-V. v. 13./4. 1928 Erhö. des A.-K. um 300 000 RM durch Ausgabe von 275 Nam.-St.-Akt. u. 25 Nam.-Vorz.-Akt. zu 1000 RM, ausgegeben zu 100%.